

Sporterziehung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **52 (1992-1993)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Der Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung (BVHU) lädt alle Lehrerinnen und Lehrer ein zum Besuch der

*Heimatkundlichen Wanderung
im Nationalpark
und zur Jahresversammlung 1992*

Wann?
Samstag/Sonntag, 3./4. Oktober 1992

Was?
Heimatkundliche Wanderung im Nationalpark (siehe Kurs 157)
Jahresversammlung 1992 (nach dem Nachtessen im Blockhaus Cluozza).

Traktanden:

Begrüssung
Protokoll
Jahresbericht
Jahresrechnung und Revisorenbericht
Wahlen
Jahresprogramm
Entgegennahme von Kurswünschen
Verschiedenes und Umfrage

Es würde uns freuen, wenn viele Kolleginnen und Kollegen an der Wanderung im Nationalpark und an der Jahresversammlung teilnehmen würden. Wir heissen Sie alle herzlich willkommen.

Disentis, Juli 1992

Der Vorstand

Sporterziehung

Konkrete Nachwuchsförderung im Behindertensport dank Ostschweizer Fussball-Schiedsrichtern



svbs. Im Rahmen des «Impulsprogramms Nachwuchs 92» organisiert der Schweizerische Verband für Behindertensport (SVBS) am Samstag, den 24. Oktober 1992, in Balgach einen Spiel- und Sporttag für körper- und sinnesbehinderte Kinder und Jugendliche. Dieses Pilotprojekt steht unter der Pa-

tenschaft des Ostschweizer Schiedsrichterverbandes (OSV), welcher aus Anlass seines 70jährigen Verbandsjubiläums am 2. und 3. Mai dieses Jahres eine Spendenaktion zu Gunsten der Nachwuchsförderung im SVBS durchgeführt hatte.

Am ersten Mai-Wochenende hatte mehr als die Hälfte der im Einsatz stehenden Schiedsrichter, Instruktooren und Inspizienten des OSV auf ihre Entschädigungen verzichtet und diese auf das Spendenkonto überwiesen. Der Erlös in Höhe von rund 15 000 Franken wird nun zur Finanzierung der im Rahmen des «Impulsprogramms Nachwuchs 92» geplanten Aktivitäten eingesetzt. So soll mit dem Pilotprojekt eines Spiel- und Sporttages am 24. Oktober 1992 auf der Sportanlage Riet in Balgach eine Serie von regionalen Nachwuchssporttagen ins Leben gerufen werden.

Den Bogen über den ganzen Tag spannen Spiel-Aktivitäten, die von der Ostschweizerischen Höheren Fachschule für Sozialpädagogik in Rorschach ausgearbeitet und durchgeführt werden. Im Sportteil wird zudem allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit eröffnet, in den Sportarten, die in den Vereinigungen des SVBS angeboten werden – Sitzball, Schwimmen, Torball, Tandem und Leichtathletik –, aktiv zu schnuppern.

Zum Spiel- und Sporttag in Balgach werden Kinder und Jugendliche aus den über dreissig Sonderschulen der Region eingeladen. Aber auch der Nachwuchs, der bereits in den 17 Ostschweizer Sportgruppen aktiv ist, soll sich an den Aktivitäten in Balgach beteiligen. Denn wer kann besser erklären und vorleben, was Sport für behinderte Menschen bedeuten kann, als Kinder und Jugendliche, die dies bereits in den Sportgruppen erfahren durften?

Teilnehmen dürfen aber auch nicht-behinderte Kinder und Jugendliche aus den Schulen der Region. Zusätzlich

wird die Lehrerschaft der Region dazu animiert, bereits im Vorfeld des Anlasses mit ihren Klassen Projekte in den Bereichen «Behinderte Mitmenschen» und «Behindertensport» in Angriff zu nehmen. Die Fachleute der Ausbildungskommission des SVBS werden solche Arbeiten und Projektwochen mit fachlicher Beratung unterstützen.

Ziel des Spiel- und Sporttages ist jedoch nicht nur, behinderten und nicht-behinderten Kindern und Jugendlichen ein Spiel- und Sportprogramm anzubieten und den jungen Behinderten Sportmöglichkeiten aufzuzeigen. Es geht dem SVBS auch darum, Sonderschullehrern Varianten für einen erweiterten Schulsport aufzuzeigen und Übergangsmöglichkeiten vom Schul- zum Lifetimesport zu eröffnen.

Wolle
BELLANA

C R E A T I V

M O D I S C H

P R E I S G Ü N S T I G

10% Schulrabatt 

BELLANA-Wolle
obere Gasse 12, 7000 Chur
081 - 21 61 44

Bellana-Filialen in Baden, Basel, Bern, Biel, Brig, Brugg, Chur, Frauenfeld, Klingnau, Luzern, Oftringen, Olten, Reinach AG, Solothurn, Tivoli Spreitenbach, Stans, St. Gallen, Thun, Willisau, Winterthur. – Lagerverkauf in Strengelbach.

Sport auf Aussenanlagen

Thema: Laufen – Ausdauertraining


Schwerpunkte / Ziele:

Stufe: 1.–4. Klasse
 5./6. Klasse
 Sek./Real

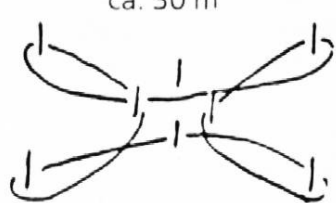
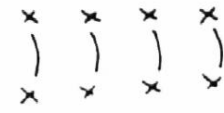
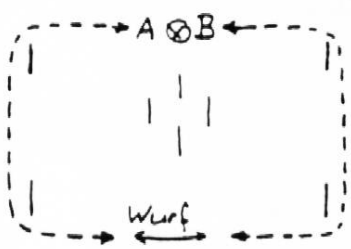
Spielerisches Dauerlauftraining im Freien

Was	Wie	Hinweise
-----	-----	----------

I Einstimmen/Einbewegen

- Wäscheklammerjagd	Jeder Schüler erhält 5 Wäscheklammern an Seite und Rücken geklemmt. Wer sammelt am meisten?	Einstimmung
- Stretching	 <p>Hüft lösen</p>	
- Laufen auf verschiedenen Unterlagen	A blind, B führt	Barfuss Laufschulung
- Gehen mit deutlichem Abrollen		
- Abw. Zehengang – Fersengang		
- Hopslerlauf	Knie hochziehen, Fuss gewinkelt, unterer Fuss durchstrecken.	
- Anfersen l + r	Dreierhythmus, Vorspannung	Rhythmusschul.
- Drucklauf	Bewusstes Abstossen nach vorne.	

II Hauptteil

- Grosser Schmetterling laufen	<p>ca. 30 m</p>  <p>Pulsmessung. Wer schafft's bei gleicher Distanz Puls um 20 zu erhöhen?</p>	mind. 3x
- Ballwurf – Partner fängt mit Markierhütchen		Funktionen wechseln
- Wer schafft in 5 Minuten mehr gefangene Bälle?	 <p>⊗ Start bzw. Hütchen-Ball-Übergabe</p>	1 Ball + 1 Hütchen/Paar
		Schmetterling nicht umstecken!

Was	Wie	Hinweise												
- «Merk dir's!»	Schüler betrachten während 1 Minute ein Blatt mit 18 Gegenständen. Anschliessend laufen sie paarweise im Plaudertrab 3x den grossen Schmetterling. Welches Zweierteam kann mehr Gegenstände notieren?	Blätter mit Gegenstand 1 Zettel + 1 Bleistift/Paar												
- Orientierungslauf im Stangenwald	<table style="border-collapse: collapse; margin-left: 20px;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: inline-block;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: inline-block;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: inline-block;"></td> <td style="padding-left: 10px;">jeweils vom Punkt aus zum Ziel laufen, dann nächste Nummer.</td> </tr> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: inline-block;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: inline-block;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: inline-block;"></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: inline-block;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: inline-block;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: inline-block;"></td> <td></td> </tr> </table>				jeweils vom Punkt aus zum Ziel laufen, dann nächste Nummer.									Grosser Schmetterling umstecken. Ecken bleiben.
			jeweils vom Punkt aus zum Ziel laufen, dann nächste Nummer.											
- «Alle sind dran!» (Das schnellste Spiel der Welt.)	<p>Spielleiter ruft: Wie heisst das neue Spiel? – Gleich nach der Antwort beginnt das Spiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alle sind Fänger. - Wer berührt wurde (zuerst), der darf sich nicht mehr bewegen. Schon ist das Spiel zu Ende. <p>Fortsetzung: Wird jemand das erste Mal berührt, muss man mit einer Hand dort halten, beim zweiten Mal mit zweiter Hand, das dritte Mal erstarren.</p>	Laufen, Reaktion, Täuschen.												

Ta.

4. Mini-Volleyball-Turnier des TnV Trimmis

Anmeldung Mini-Volleyball Turnier des TnV Trimmis				
Kategorie	Mädchen	A	1976 und jünger	bitte ankreuzen → <input type="checkbox"/>
Kategorie	Knaben	B	1976 und jünger	→ <input type="checkbox"/>
Kategorie	Mädchen bzw. Knaben bzw. Mixed	C	1979 und jünger	→ <input type="checkbox"/>
Mannschaftsname:				
	<u>Name</u>	<u>Jahrg.</u>	<u>Name</u>	<u>Jahrg.</u>
1	2
3	4
Mannschaftsführer oder Trainer:				
Strasse: Ort: Tel:				
Anmeldung bis 21.10.92 an: Christine Hartmann, Obergass 8, CH-7203 Trimmis				

Datum	Samstag, 7. November 1992
Ort	Turn- und Sportanlage der Gewerbeschule Chur
Zeit	13.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr
Kategorien	<u>Mädchen A:</u> Jahrgang 1976 und jünger <u>Knaben B:</u> Jahrgang 1976 und jünger <u>Mädchen bzw. Knaben bzw. Mixed C:</u> Jahrgang 1979 und jünger
Kosten	Fr. 10.- pro Mannschaft. Einzuzahlen auf das PC 70-11592-3 TnV Trimmis. Der Empfangsschein der Einzahlung muss der Anmeldung beigelegt werden, ansonsten die Anmeldung ungültig ist.
ANMELDUNG	bis 21.10.92 (Poststempel) Bitte für jede Mannschaft einen Talon verwenden.
Anmeldung/Auskunft	Christine Hartmann, Obergass 8, CH-7203 Trimmis Tel: 27 48 20 (P)
Preise	Grössere und kleinere Preise für alle Teilnehmer
Versicherung	Sache der Teilnehmer

Es gelten die offiziellen Regeln des Schweizerischen Volleyball-Verbandes

1. Spielfeldeinteilung

